

Viel Beeren gibt's hier, auch zum Naschen.

Kannst du sie vor dem Hahn erhaschen?

Der Auerhahn, er liebt sie sehr,  
entdeckt er sie, gibt's keine mehr.

Die Früchte der Heidelbeere sind die Hauptnahrung der Auerhühner im Hochsommer und Herbst, und auch viele andere Tiere mögen die aromatischen Früchte. Dann findet man auch so manche blauschwarze „Wurst“ entlang der Wege. Im Winter scharren Auerhühner immer wieder eine knallrote Preiselbeere unter dem Schnee hervor. Heidelbeeren investieren nicht sehr viel Energie in den Aufbau ihrer Blätter. Im Herbst werden die roten Blätter abgeworfen, und nur noch grüne Stängel bleiben übrig.

Die Preiselbeeren investieren mehr in ihre immergrünen, dicken und ledrigen Blätter und behalten diese auch im Winter unter Schnee.

Sowohl die Stängel der Heidelbeersträucher als auch die Blätter der Preiselbeere bekommen noch unter einer mehr als 10 cm dicken Schneedecke genügend Licht, um selbst im Winter Energie aus dem Sonnenlicht gewinnen zu können.



## TIPP: Das Buch zum Berg

Der Wanderführer „Faszination Feldberg im Naturpark Südschwarzwald“ leitet auf dem Feldberg-Steig und fünf weiteren Wanderungen zu besonderen Stellen im Naturschutzgebiet. Dort liefert er ausführliche und unterhaltsame naturkundliche Informationen.

Sie erhalten das Buch im Webshop des Naturparks Südschwarzwald unter [www.naturpark-suedschwarzwald.de](http://www.naturpark-suedschwarzwald.de) oder direkt im Haus der Natur am Feldberg.

